



Theater Stötten a.A. zeigt "Die Hosenknopf-Affäre"

Beitrag

Das Theater Stötten am Auerberg zeigt im April ab Ostern "Die Hosenknopf-Affäre" – ein Lustspiel in zwei Akten. Bearbeitet und ins Allgäuerische übersetzt wurde das Stück von Walter Sirch. Es lädt ein der Förderverein "Schwäbischer Rigi" Stötten a.A. e.V..

Inhalt:

Die Prominenz eines kleinen Dorfes sammelt für eine König-Ludwig-Büste. In der Sammelbüchse liegt skandalös ein Hosenknopf. Aufklärung zu dieser Sparsamkeit ist Pflicht. Diese führt unter anderem zu Eifersucht und Ehebruchsverdacht. Wer den Knopf letztendlich geopfert hat, weiß am Ende eigentlich nur der Täter selbst.

Die Termine lauten:

- Ostersonntag, 9. April: 14.30 Uhr (Kindervorstellung) und 20 Uhr (Premiere),
- Ostermontag, 10. April: 20 Uhr,
- Mittwoch, 12. April, 20 Uhr,
- Freitag, 14. April, 20 Uhr,
- Samstag, 15. April, 20 Uhr.

Kartenvorverkauf:

Kartenvorverkauf ist möglich täglich ab 17 Uhr bei Martin Bottner (Tel. 080349 976 935).

- DIE - HOSENKNOPF *Affäre* THEATER IN STÖTTEN

Anhang: [Plakat](#)



Kategorie



1. Kultur

Schlagworte

1. Allgäu
2. Stötten
3. Theater